

26. Trierer Jazzgipfel

Der Jazz-Club Trier e.V. präsentiert am 01. Februar die 26. Ausgabe des Trierer Jazzgipfels in der Tufa Trier. Im Line-up der jazzigen Kulturveranstaltung stehen Formationen, die sich durch hohes Niveau, Vielseitigkeit und Originalität auszeichnen.

In etwa 20-minütigen Kurzvorstellungen zeigen regionale Bands und Künstlerinnen, wo in Trier der Jazz-Hammer hängt. An diesem Abend kann sich das Publikum von der Vielschichtigkeit der Spielarten und Stile des Jazz sowie der bunten und lebendigen Jazz-Szene der Moselstadt überzeugen.

Zu den Performer:innen in diesem Jahr zählt die Bach Band, welche bereits seit knapp 30 Jahren besteht. Zunächst als Trio gestartet, wurde bald ein Quintett mit zwei zusätzlichen Bläsern daraus. Das Repertoire der Band hat sich im Laufe der Jahre immer wieder gewandelt und weiterentwickelt – von Bebop- und Harabop-orientierten Einflüssen hin zu Modern-Jazz und später verstärkt zu Eigenkompositionen, die am Modern-Jazz orientiert sind.

Während sich das Trierer Sextett Cardamon darauf freut, zwei Eigenkompositionen sowie einen vertrauten Jazzstandard zu präsentieren, bewegt sich das Comfort Zone Orchestra stilistisch zwischen Bop, Cool und Modern Jazz. Das Trio Dreispiellos bringt derweil abwechslungsreiche Stücke aus den Genres Jazz, Blues, Folk, Country sowie Pop, Rock'n'Roll und Soul zum Besten. Vervollständigt wird das Line-up von der Nils Thoma Constellation, kurz NTC, dem Trio Jangosh, dem Projekt Connecting Guitars, der Formation Plan B, Tacheles plus und The Six Chords.

Veranstaltungsbeginn ist um 19 Uhr, die Tickets sind für 20,- Euro bei Ticket Regional erhältlich, Jazz-Club-Mitglieder, Schüler:innen und Studierende zahlen 15,- Euro.

Mehr Infos gibt's auf:
 www.jazz-club-trier.de



Fotos: Jazz-Club Trier e.V.

